Niederschrift
zur Sitzung des Rates der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin:	27.02.2020
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:55 Uhr
Ort:	im Heimatmuseum, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Persian, Dietmar, Bürgermeister

Mitglieder

Bannies, Harald
Becker, Jürgen
Danielsen, Hans-Peter
Endresz, Willi
Fink, Horst
Finster, Shirley
Frauendorf, Felix
Gembler, Regine
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Hecker, Oliver
Heider, Norbert
Kewel, Alexandra
Malecha, Friedhelm
Mallwitz, Stefan
Meine, Martin
Moritz, Frank
Neuenfeldt, Hans-Jürgen
Noll, Andreas
Päper, Cornelia
Pohl, Andreas
Reichwein, Markus
Rüter, Manfred
Sabelek, Egbert
Schütte, Christian
Schwung, Karsten
Thiel, Brigitte
Thiel, Jürgen
Verwied, Guido
von der Neyen, Marc
von Polheim, Jörg
Winkelmann, Andreas
Wolter, Michael
Wroblowski, Karin

von der Verwaltung

Bever, Isabel
Kemper, Torsten
Kissau, Roland
Klewinghaus, Dieter ab 17.10 Uhr
Stehl, Alexander
Tillmanns, Jörg
Winter, Monika

Es fehlten:

Mitglieder

Biesenbach, Monika
Fischer, Rolf
Wachs, Tobias
Werth, Constanze-Julia

von der Verwaltung

Schröder, Andreas

Der Bürgermeister begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Top 13 „Änderungsvorschlag zur Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW durch das Klimabündnis Oberberg“ wird einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt, da die Angelegenheit im Planungsausschuss weiter besprochen werden soll.

Top 14 „Verwendung aus Mitteln der Inklusionspauschale“ wird in der Tagesordnung ergänzt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Neubesetzung von Ausschüssen Betriebsausschuss Freizeitbad, Betriebsausschuss "Abwasserbeseitigung" und Ausschuss für den Bauhof sowie Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie	**RB/3886/2020**
3	Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020	**FB I/3870/2020**
4	Stellenpläne 2020	**FB I/3887/2020**
4.1	Stellenplan 2020 allgemeine Verwaltung	**FB I/3871/2020**
4.2	Stellenübersicht 2020 des Betriebes Abwasserbeseitigung	**FB I/3851/2019**
4.3	Stellenplan 2020 des Betriebes Freizeitbad	**FB IV/3855/2020**
5	Wirtschaftsplan 2020 des Betriebes Abwasserbeseitigung	**FB I/3850/2019**
6	Wirtschaftsplan 2020 des Betriebes Freizeitbad	**FB IV/3856/2020**
7	Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	**FB I/3882/2020**
8	Übersicht zur Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2019 nach 2020	**FB I/3876/2020**
9	Bereitstellung überplanmäßiger Mittel bei PSP 1.11.06.40.01 "Verrechnung Allg. HEG Hückeswagen"	**FB I/3881/2020**
10	Genehmigung Dringlichkeitsentscheidungen nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NW	**FB I/3885/2020**
11	Verordnungen über verkaufsoffene Sonntage	**FB III/3868/2020**
12	Änderung der Regelungen für Spielplätze in der Ordnungsbehördlichen Verordnung	**FB III/3872/2020**
13	Änderungsvorschlag zur Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW durch das Klimabündnis Oberberg	**FB III/3883/2020**
14	Verwendung von Mitteln aus der Inklusionspauschale	**FB I/3888/2020**
15	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Änderung des § 4 im Durchführungsvertrag vom	**FB III/3875/2020**

24.10.2013 und Beantragung von Verlängerung der Umsetzungsfristen des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. V3 "Haus Hammerstein"

2 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 2 Neubesetzung von Ausschüssen
Betriebsausschuss Freizeitbad, Betriebsausschuss "Abwasserbeseitigung" und Ausschuss für den Bauhof sowie Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie

Beschluss:
Die Ratsmitglieder beschließen,

auf Vorschlag der CDU-Fraktion

- Frau Sonja Theis-Hadamczyk, Hochstraße 18 als Mitglied im Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof,
- Herrn Sebastian Kuberg, Buchholz 5 als Mitglied im Betriebsausschuss „Freizeitbad“,
- Herrn Sebastian Kuberg, Buchholz 5 als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie,

zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

zu 3 Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020

Die Haushaltsreden der einzelnen Fraktionen sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Frau Thiel legt Wert darauf, dass folgende, von ihr gemachten Äußerungen mit in die Niederschrift aufgenommen werden:

„Bevor ich zu der Haushaltsrede der FaB komme, möchte ich zu den ungerechtfertigten Vorwürfen der CDU gegen meine Person hier etwas ganz deutlich klar stellen.
Es geht grundsätzlich und ausschließlich immer um sachliche Themen, die ich kritisiere und nie um einen Angriff auf eine Privatperson.
Das sollte in der Demokratie möglich sein.
Jetzt zu meiner Haushaltsrede der FaB.“

Beschluss:
Der Rat beschließt die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 gemäß Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:
Mit 33 Ja-Stimmen und 2-Nein-Stimmen beschlossen.

zu 4 Stellenpläne 2020

Die Fraktion der FaB beantragt eine Einzelabstimmung der 3 zur Abstimmung stehenden Stellenpläne.

zu 4.1 Stellenplan 2020 allgemeine Verwaltung

Beschluss:
Der Rat beschließt, den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf des Stellenplanes 2020 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
Mit 31 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

Die Herren Bannies und Moritz erklären sich für befangen und enthalten sich bei der Abstimmung.

zu 4.2 Stellenübersicht 2020 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Beschluss:
Der Rat beschließt die Stellenübersicht 2020 des Betriebes Abwasserbeseitigung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 4.3 Stellenplan 2020 des Betriebes Freizeitbad

Beschluss:
Der Rat beschließt den Stellenplan 2020 des Betriebes Freizeitbad in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 5 Wirtschaftsplan 2020 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Beschluss:
Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan 2020, der aus dem Erfolgsplan, dem Vermögens- bzw. Finanzplan und dem Investitionsprogramm besteht, in der

vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 6 Wirtschaftsplan 2020 des Betriebes Freizeitbad

Beschluss:
Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan 2020 des Betriebes Freizeitbad – bestehend aus dem Erfolgs-/Ergebnisplan, dem Vermögens- bzw. Finanzplan sowie dem Investitionsprogramm - in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 7 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Auf Nachfrage von Frau Thiel erfolgt nachstehend noch eine Erläuterung zu Position Nr. 6:

Die hohen Kosten resultieren aus Fehlverhalten der Bewohner. So wurde in einer Wohnung die Küche und der Flur mit dem Backofen geheizt, in einer weiteren Wohnung wurde die Nachtspeicherheizung nie reguliert.
Dies konnte erst anlässlich der turnusmäßigen Zählerablesung festgestellt werden.

Der Rat nimmt die durch die Kämmerin bzw. ihren Vertreter gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

zu 8 Übersicht zur Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2019 nach 2020

Der Rat nimmt die Ermächtigungsübertragungen zur Kenntnis.

zu 9 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel bei PSP 1.11.06.40.01 "Verrechnung Allg. HEG Hückeswagen"

Frau Bever erläutert nochmals den in der Vorlage dargestellten Sachverhalt.

Beschluss:
Der Rat beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von 50.853 € bei PSP 1.11.06.40.01 „Verrechnung Allg. HEG Hückeswagen“ auf Konto 548200 „Körperschaftssteuer“.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 10 Genehmigung Dringlichkeitsentscheidungen nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NW

Aufgrund einer Nachfrage von Frau Thiel erläutert Frau Bever zur Krankenhausinvestitionsumlage, dass hier eine neue gesetzliche Regelung greift und der Wert auf Grundlage der Gesamt-Einwohnerzahl angepasst werden musste, welches zu einer Steigerung führte.

Beschluss:

a) Der Rat genehmigt die dringliche Entscheidung vom 18.12.2019 zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 10.165 € bei PSP 1.41.05.01„Krankenhausinvestitionsumlage“.

b) Der Rat genehmigt die dringliche Entscheidung vom 18.12.2019 zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 42.150 € bei PSP 1.42.03.80.01„Verrechnung Allgemein Betrieb Freizeitbad“.

c) Der Rat genehmigt die dringliche Entscheidung vom 22.01.2020 zur außerplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 12.281 € bei Investitionsobjekt 5.000493.710.001 „Erwerb Spielgerät Grundschule Wiehagen“.

d) Der Rat genehmigt die dringliche Entscheidung vom 28.01.2020 zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 1.300 € bei PSP 1.55.06.01 „Gebührenpflichtiges Friedhofswesen“.

e) Der Rat genehmigt die dringliche Entscheidung vom 28.01.2020 zur außerplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 15.140 bei PSP 1.61.01.01.01 „Allgemeine Steuern, Zuweisungen und Umlagen“.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 11 Verordnungen über verkaufsoffene Sonntage

Aufgrund einer Nachfrage von Frau Thiel bestätigt Herr Persian, dass die Formulierungen in den Vorlagen richtig sind.

Beschluss:
Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt die beiliegende

- Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass des Frühlingsfestes
- Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass des Altstadtfestes

- Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass des Martinsmarktes
- Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass des Weihnachtsmarktes

Abstimmungsergebnis:
Mit 34 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen.

zu 12 Änderung der Regelungen für Spielplätze in der Ordnungsbehördlichen Verordnung

Beschluss:
Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt die Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit im Gebiet der Stadt Hückeswagen vom 21.12.1998.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 13 Änderungsvorschlag zur Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW durch das Klimabündnis Oberberg

Der Top wird von der Tagesordnung abgesetzt.

zu 14 Verwendung von Mitteln aus der Inklusionspauschale

Frau Bever erläutert, dass sie gem. § 9 Ziffer 2der Haushaltssatzung über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen ohne betragsmäßige Begrenzung genehmigen kann, sofern die Deckung aus pauschalierten Zuweisungen für besondere Bedarfssituationen erfolgt. Es ist in diesen Fällen aus Gründen der Transparenz der Haushaltswirtschaft wichtig, den Rat entsprechend zu informieren.
In der Realschule gibt es derzeit die Notwendigkeit, Treppenlifte einzubauen, um ein Kind mit Behinderung beschulen zu können.

Sie berichtigt, dass 3 Treppenlifte installiert werden und nicht wie in der Vorlage genannt 2 Stück. Hierbei handelt es sich um einen Übertragungsfehler bei Erstellung der Vorlage.

Frau Gembler erkundigt sich, warum keine Beratung im Fachausschuss stattgefunden hat.
Herr Klewinghaus teilt hierzu mit, dass die Maßnahme schnell notwendig ist und eine Umsetzung bereits in den Osterferien erfolgen soll.

Herr Heider bedankt sich für den Verein „Mittendrin“, dass die Lifte installiert werden.

Der Rat nimmt Kenntnis.

zu 15 Mitteilungen und Anfragen

1. Erhebung von höheren Grundsteuersätzen

Frau Bever verweist auf die letzte Sitzung des Planungsausschusses und die dort von der SPD-Fraktion aufgewiesene Möglichkeit, bei sogenannten „Schrottimmobilien“ einen höheren Grundsteuersatz zu erheben.
Die Möglichkeit wurde geprüft, ist aber leider nicht umsetzbar, da das Grundsteuergesetz als bundesgesetzliche Grundlage diese Möglichkeit - auch nach der Neufassung des Gesetzes ab 2025- nicht bietet.
Es sind immer einheitliche Hebesätze zu bilden.

In akuten Fällen (Gefahr im Verzug) bei „Schrottimmobilien“ kann das Bauordnungsrecht natürlich angewandt werden.

2. Wochenmarkt

Frau Gembler berichtet über ihren Besuch des Wochenmarktes am heutigen Tag. Es seien lediglich 3 Stände auf der Bahnhofstraße vorhanden gewesen. Dies entspricht nicht dem Charakter eines Wochenmarktes. Sie bittet darum, hier die Marktgilde in die Pflicht zu nehmen.

Frau Päper äußert nochmals ihren Wunsch nach einem Feierabendmarkt, damit auch Menschen, die berufstätig sind, die Möglichkeit haben, Einkäufe auf dem Markt zu tätigen.

Herr Persian sichert zu, die Thematik des Wochenmarktes noch einmal generell aufzugreifen.

3. Bürgerbüro

Frau Thiel soll den Dank einer Bürgerin an das Bürgerbüro weitergeben, dass dort freundlich und schnell gearbeitet wird.

4. Bibliothekstärkungsgesetz

Frau Thiel weist auf das neue Gesetz und die damit verbundene Möglichkeit der Sonntagsöffnung hin.

Herr Persian verweist auf die Umsetzung des neuen Konzeptes und das fehlende Fachpersonal.

Herr Stehl wird die Möglichkeiten des Bibliothekstärkungsgesetzes auf

Sinnhaftigkeit und Umsetzbarkeit prüfen.

5. Dorferneuerungsmittel

Herr von Polheim informiert über das Förderprogramm und die Möglichkeit, Mittel für Feuerwehrhäuser zu generieren.
Herr Persian sagt eine Prüfung zu.

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.03.2020

Bürgermeister Dietmar Persian	Monika Winter Schriftführerin